

Lurup bleibt Fünfter

Mageres 1:1 gegen Teutonia 05 zum Saisonabschluss

Es ging um nichts mehr zum Saisonabschluss an der Flurstraße zwischen den Landesligamannschaften von Lurup und Teutonia 05. Das merkten alle 100 Zuschauer schnell. Lurup hätte am Ende noch den vierten Platz in der Tabelle erreichen können, wenn die Mannschaft selbst gewonnen und der TSV Uetersen in Lieth verloren hätte. Da aber beide Partien 1:1 endeten, blieb alles wie bisher.



Marco Schmidt bleibt dem SV Lurup erhalten.

Uetersen lief auf Platz Vier ein, der SV Lurup kam als Fünfter ins Ziel. Nur dem SV Lieth nutzte dieses Ereignis, denn es bedeutete den Klassenerhalt. Als Absteiger aus der Landesliga stehen HEBC, Holstein Quick-

schlicht und einfach raus“, kommentierte Lurups Trainer Andreas Klobedanz das Ergeb-



Anto Josipovic (SV Lurup) wurde verabschiedet.

nis. Joachim Dankowski, Teutonias Trainer, meinte: „Es war das gerechte Ergebnis. Auch wir können mit unserem Tabellenplatz zufrieden sein, galten wir doch einige Zeit als Abstiegskandidat.“

Teutonia 05 ging in der 47. Minute mit 1:0 in Führung, der SV Lurup glich mit einem von Björn Bollin eingeleiteten und von Schirosi aufgelegten Schluss von Roman Kialka zum 1:1 aus. Vor dem Spiel wurden drei Lu-

den vom SV Lurup vorzeitig aus dem Kader ausgeschiedenen Celebi und Satilmis sind somit sechs Mann in der nächsten Spielzeit nicht mehr dabei. Dafür kommen sechs Neue; Torwart Nick Motzke und Stürmer Kim Schultze, beide von TuS Holstein Quickborn, Anil Keklikci, Abwehrspieler vom Wedeler TSV und die beiden 18

Schultze hat in der Absteigermannschaft in der abgelaufenen Saison immerhin zehn Tore geschossen, und der kräftige 28 Jahre alte Marcel Plewka hat die meisten Jahre in Oberligamannschaften gespielt. Auch über den Zugang von Keklikci und Kentwill freut sich der Verein, denn beide sind echte Luruper Jungs. Keklikci spielte in der Jugend bereits für den SV Lurup, hatte nur das Pech, von den früheren Trainern nicht beachtet worden zu sein.

So spielte Lurup gegen Teutonia 05: Bender Marco Schmidt, Bohn, Nico Schmidt, Medina, Ehlers (ab 65. Min. Josipovic), Bollin, Sivcak (ab 42. Min. Khan), Strömer (ab 68. Min. Solukcu), Schirosi, Kialka.



Trainer Andreas Klobedanz im Gespräch mit Günther Wilke.



Der torgefährliche Mittelfeldspieler Alessandro Schirosi (SV Lurup).

born und der SC Egenbüttel fest.

„Ich hätte das letzte Spiel gern gewonnen, aber ich kann der Mannschaft keinen Vorwurf machen, die Luft war nach den vielen englischen Wochen

ruper Spieler verabschiedet: Len Strömer, der in der nächsten Saison für den FC Elmshorn stürmen soll, Anto Josipovic und Leroy Mabikounou, die beide eine Pause einlegen wollen. Zusammen mit de Paoli und

jährigen Enno Kentwill vom SC Condor und Georgius Nikolaidis von Eintracht Norderstedt sowie Marcel Plewka von der Spielvereinigung Blankenese. Offen ist noch, ob Alessandro Schirosi in Lurup bleibt. Er wurde von einigen Oberligavereinen umworben. Lurups Trainer Andreas Klobedanz hofft, dass der talentierte Schirosi noch ein weiteres Jahr in Lurup bleibt. „Er hat sich bei uns gut entwickelt und kann diese Entwicklung bei uns am besten fortsetzen“, meinte Lurups Trainer. Sollte Schirosi gehen, erwartet Lurups Trainer trotzdem durch die Zugänge eine Verstärkung des Angriffs, denn